



## PRESSEMELDUNG

### **Umfassender Rechtsschutz für Mitglieder des ÖGKV im Rahmen der ehrenamtlichen Flüchtlingsunterstützung.**

**Utl.: Zentrale Aufgaben der Pflegefachpersonen bei der Unterstützung von Flüchtlingen erhalten zusätzlichen Rechtsschutz durch den Österreichischen Gesundheits- und Krankenpflegeverband (ÖGKV).**

Wien, 18. Jänner 2016

In der aktuellen Flüchtlingsthematik sind Angehörige aller Gesundheitsberufe hinsichtlich der Unterstützung und Erbringung von Gesundheitsleistungen gefordert.

Als größte Gruppe unter den Gesundheitsberufen nehmen Gesundheits- und Krankenpflegepersonen dabei eine Schlüsselrolle ein. Dies bestätigte auch eine Aussendung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) (<http://www.oegkv.at/aktuelles/eintrag/rolle-der-gesundheits-und-krankenpflegepersonen-aktuelle-fluechtlingsthematik/>).

Konkret versorgen Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, überwiegend ehrenamtlich, gesundheitlich beeinträchtigte Flüchtlinge an den exponierten Anlaufstellen. Dies betrifft beispielsweise Durchfallserkrankungen bei Kindern und Säuglingen oder etwa die Wundversorgung.

Der ÖGKV stellt derzeit für all seine Mitglieder automatisch, kostenlos ein Versicherungspaket zur Verfügung. Dieses Angebot wurde nun, dem aktuellen Anlass entsprechend, auf die ehrenamtliche Tätigkeit erweitert.

Ergänzend zur inkludierten Berufsrechtsschutzversicherung während der Ausübung ihrer beruflichen Tätigkeit, sind ÖGKV-Mitglieder ab sofort auch im Zusammenhang mit der freiwilligen Pflegetätigkeit mitversichert. So wird dem Potenzial von Rechtskonflikten, die über den Berufsalltag hinausgehen, verantwortungsvoll Rechnung getragen.

Es ist dem ÖGKV ein Anliegen neben Fachkompetenz und Engagement für die Unterstützung von Flüchtlingen auch einen entsprechenden Rechtsschutz für die Gesundheits- und Krankenpflegepersonen zu schaffen.

#### **Kontakt**

Dr. Sanem Keser-Halper  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Österreichischer Gesundheits- und  
Krankenpflegeverband  
Wilhelminenstraße 91/II e  
1160 Wien

Tel: +43 (1) 478 27 10 - 17, Fax DW: 9  
[office@oegkv.at](mailto:office@oegkv.at)